



Theater-Workshop für Studierende aller Fakultäten

„Heimliche Begleiter – soziale Herkunft und Bildung“

am Freitag, 15. September 2017, von 9:30 Uhr (s. t.) bis 17:30 Uhr

Sie studieren als Erste_r in Ihrer Familie?

Studierende, deren Eltern keinen akademischen Hintergrund haben oder die über den zweiten oder dritten Bildungsweg an die Universität kommen, sind an Universitäten unterrepräsentiert. Die Universität erscheint vielen als ein Ort mit einer „fremden“ Sprache und anderen Umgangsformen.

Der Workshop möchte Studierende dabei unterstützen, zu einem selbstbewussten Umgang mit der eigenen sozialen Herkunft und Bildungsbiographie im Studium zu finden. Dazu eröffnet er eine Auseinandersetzung mit der eigenen Entwicklung und Familiengeschichte, den Bedingungen im Bildungssystem und bietet Raum für das spielerische Erproben von alternativen Handlungsmöglichkeiten. Die Lebenssituationen der Teilnehmenden stehen dabei im Vordergrund.

Anmeldung: anna.beck@zvw.uni-goettingen.de (bis 11. September)

Workshopleitung: Harald Hahn, Theaterpädagoge, Dozent und systemischer Berater

Es können Credits im Schlüsselkompetenzbereich gesammelt werden.

Der Workshop ist kostenlos. Veranstalter: AG Studium und Lehre des Netzwerks Diversity



GÖTTINGEN
CAMPUS  PLUS

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur